

[34852] „Die „Ephuranen“ sind ohne Zweifel die bestausgestattete Jugendzeitschrift vom katholischen Standpunkte aus.“

Katholische Welt (M. Gladbach) 1897, Heft 4.

Die illustrierte Zeitschrift für die katholische Jugend, die von Jahr zu Jahr mit größerem Beifall aufgenommenen

Ephuranen

erscheinen vom nächsten Jahrgang ab in 24 fortlaufenden Nummern.

Der bisherige Abonnementspreis von 3 M 60 s pro Jahr bleibt unverändert. Die Ende dieses Monats erscheinende reich ausgestattete Probe-Nummer enthält unter anderem eine

herrliche farbige Kunstbeilage

und steht Ihnen behufs energischer Verwendung gratis zur Verfügung.

Sie werden damit ohne Zweifel zahlreiche weitere Abonnenten gewinnen.

Wir bitten Sie nunmehr gef. direkt zu verlangen und das Blatt den katholischen Schul- und Institutsvorständen, sowie allen mit Kindern gesegneten besseren katholischen Familien Ihres Kundenkreises vorzulegen.

Die Mühe wird sich reichlich lohnen.

Regensburg, im August 1897.

Rationale Verlagsanstalt
(früher G. J. Manz).

Bezugsbedingungen.

VIII. Jahrgang Nr. 1 als Probenummer in entsprechender Anzahl gratis.

Preis pro Jahrgang 3 M 60 s ord., 2 M 40 s netto resp. bar.

Freiexemplare 13/12, 55/50, 112/100.

— Berechnung erfolgt mit Nummer 2.

Bei umfassender Propaganda gewähren wir Ausnahms-Vergünstigungen.

Otto Spamer in Leipzig.

[35986]

19. Rundschreiben 1897.

Leipzig, den 18. August 1897.

P. P.

Für die diesjährige Weihnachtszeit habe ich vorbereitet und bringe ich demnächst zur Versendung:

Kinder- und Hausmärchen

gesammelt durch die Brüder
Jakob und Wilh. Grimm

Mit 8 Farbendruckbildern nach Aquarellen von Thekla Brauer

Kleine Ausgabe

Preis: 1 M 20 s ord., 90 s no., 80 s bar

15 Druckbogen auf holzfreiem Papier umfassend, nebst 8 schön ausgeführten Farbendruckbildern, in ansprechendem Einbände, werden Sie mit dieser

Kleinen und billigen Ausgabe der Grimm'schen Kinder- und Hausmärchen

vornehmlich in denjenigen Kreisen des bücherkaufenden Publikums einen großen Absatz erzielen, denen die anderen Ausgaben noch immer zu teuer erschienen sind, und die überaus günstigen Bezugsbedingungen sichern Ihnen namentlich bei Abnahme von Partien, deren Absatz allerorten zweifellos ist, einen reichlichen Gewinn. In erster Linie empfehle ich Ihnen einen „Probe-Bezug“, und werden Sie schon durch Auslegen des hübschen Bändchens im Schaufenster die Nachfrage anregen.

Bezugs-Bedingungen:

1., Probe-Bezug: 15/10 Exemplare M 8.— bar (Expl. 53¹/₃ s)

1 Exemplar 60 s bar.

2., Partie-Bezug: 7/6 Exemplare M 4.80 bar.

18/15 „ „ 12.— „ (Frei-Expl.-Verhältnis 6/5!)

50/40 „ „ 32.— „ („ „ „ 5/4!)

100/75 „ „ 60.— „ („ „ „ 4/3!)

150/100 „ „ 80.— „ („ „ „ 3/2!)

Hochachtungsvoll

Otto Spamer.

[35980] Ende September d. J. wird in meinem Verlage erscheinen:

Das deutsche Reichsgesetz vom 24. Juni 1887 betr. die

Besteuerung des Branntweins

mit seiner Abänderung vom 16. Juni 1895

nebst den Ausführungsvorschriften des Bundesrats sowie den für das abgeänderte Gesetz von Bedeutung gebliebenen Verfügungen des Königl. Preuß. Finanz-Ministeriums.

Unter Benützung aml. Quellen herausg. v. **Tessmer**, kgl. Zolleinnehmer I.

= 2. bedeutend vermehrte u. verbess. Auflage =

Preise ca. 2 M 50 s ord., 1 M 85 s no. brosch.; 3 M 25 s ord.,

2 M 40 s no. geb. in Leinwand.

Subskriptionspr. f. d. geb. Expl. bis 25. Sept. gültig: 2 M 90 s ord., 2 M 15 s no.

Interessenten finden Sie reichlich bei den Zollbeamten, Brennereien, Apothekern, Essigfabrikanten, chemischen Fabriken und größeren Kaufleuten.

= Prospekte stehen zu Diensten. =

Ihre gefällige Verwendung für das Buch erbittend, zeichne ich

Hochachtungsvoll

Greifswald, 17. August 1897.

Julius Abel.